

# Maßnahmen zur Nachwuchsgewinnung



Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft hat gemeinsam mit den Kooperationspartnern zahlreiche Maßnahmen zur Nachwuchsgewinnung umgesetzt. In den letzten Jahren ist ein sehr engmaschiges Netz in der Nachwuchsgewinnung entstanden. Zwischen den Kooperationspartnern, den drei Fachverbänden (Hamburger Volleyballverband, Hamburger Fußballverband und Hamburger Leichtathletik Verband), dem Hamburger Sportbund, die sportbetonte Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg und dem größten Sportverein in Süderelbe, der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft, ist eine intensive Kooperation entstanden, wodurch talentierte Schülerinnen und Schüler sowie Jugendliche an den Sportverein über das bisher bestehende Leistungssportangebot der HNT (Kunstturnen, Schwimmen, Ju-Jutsu) hinaus gebunden werden konnten.

## Förderfonds Leistungssport in der HNT

Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft hat eigens zur Nachwuchsgewinnung und Nachwuchsförderung einen Fördertopf zur Verfügung gestellt. Derzeit sind hierfür 15.000€ p.a. bereitgestellt. Förderungswürdig sind:

1. Die Beschäftigung neuer, qualifizierter **Trainer** für moderne, neue und ansprechende Angebote, wenn Aussicht besteht, dass solche Gruppen sich nach einem ½ Jahr selbst finanzieren und soweit die Abteilung dazu nicht in der Lage ist.  
Höchstbetrag pro Projekt 300,- Euro (20 Stunden je 15€).
2. Angebote an Vereinsmitglieder, sich durch eine **Grundausbildung** des HSJ/HSB (oder entspr.) für eine ÜL- oder Gruppenleitertätigkeit zu qualifizieren. Es soll nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung eine Mindestzeitbindung von zwei Jahren an die HNT vereinbart werden.  
Höchstbetrag pro Ausbildung : 50% der Kosten.
3. Professionell gestaltete **Werbemaßnahmen** von Abteilungen oder Gruppen.  
Höchstbetrag pro Projekt: 200,- Euro.
4. Außerordentliche Ideen oder **Projekte**, durch die das Ansehen und die Aufmerksamkeit für die HNT punktuell erheblich gesteigert werden kann (z. B. ein abteilungsübergreifendes Sportfest).  
Höchstbetrag pro Projekt: 500,- Euro.
5. **Reisen** (ausgenommen Wettkampffahrten) für **Jugendgruppen** (bis 27 Jahre) ab zwei Übernachtungen bzw. **Erwachsenengruppen** ab vier Übernachtungen und ab zwölf Teilnehmern mit einer Pauschale, substantiell erste Reisen mit dem doppelten Betrag gefördert. In außergewöhnlichen Fällen kann bei begründetem Antrag darüber hinaus gefördert werden.  
Höchstbetrag pro Teilnehmer: 5,- Euro (max. pro Projekt 100€).
6. Die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen (bis 27 Jahren) an **Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften oder Weltmeisterschaften** Diese Förderung ist gedacht als Zuschuss zu den Mehraufwendungen der jeweiligen Abteilung. Die Abteilung soll über die Weiterverwendung/-gabe der Mittel entscheiden.  
75,- Euro pro Teilnehmer (sowie einem Betreuer).
7. **Show- und Leistungssportgruppen**, die vom Präsidium genehmigt wurden. Um den höheren Aufwand für diese Gruppen auszugleichen, kann eine Bezuschussung von max. ½ Stunde ÜL-Honorar pro Gruppe (max. 300€ pro Gruppe) erfolgen. Die Auszahlung erfolgt nach Prüfung durch das Präsidium.  
½ Stunde ÜL-Honorar pro Gruppe (max. 300€ pro Gruppe; 40 Stunden je 7,50€).

## Kooperation mit den Verbänden

### a) Hamburger Leichtathletik-Verband

Gemeinsam mit dem Hamburger Leichtathletik Verband konnten in den vergangenen fünf Jahren zahlreiche nachhaltige Aktionen durchgeführt werden. Die Leichtathletikabteilung der HNT (LG HNF) wurde durch den Hamburger Leichtathletik-Verband als Stützpunktverein auf der Regionalsportanlage Opferberg anerkannt. Die qualifizierten Trainer (C-, B- und A- Trainer) gewährleisten einen reibungslosen und individuellen Übungsbetrieb. Die zahlreichen Nachwuchserfolge zeigen, dass die Leichtathleten in der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft einen erfolgreichen Weg bestreiten können. Exemplarisch kann man die Erfolge von Carolin Nytra, Michael Hamann, Rafael Maksimowski und vielen anderen nennen.

### b) Hamburger Volleyballverband

Gemeinsam mit dem Hamburger Volleyball Verband konnte in den letzten beiden Jahren einige Aktionen zur Nachwuchsgewinnung durchgeführt werden. In Kooperation mit der Volleyballabteilung (VG HNF), VT

Aurubis und der benachbarten Schulen wurden im letzten Jahr erste Sichtungen durch den Landestrainer des Hamburger Volleyballverbandes, Gerd Grün, durchgeführt. Im Herbst 2012 wird es weitere Sichtungen in den Grundschulen der Süderelbe-Region geben mit einem abschließenden gemeinsamen Grundschulturnier in der Volleyball-Arena des VT Aurubis.

c) Hamburger Fußballverband

Gemeinsam mit dem Hamburger Fußballverband konnten in den letzten Jahren Talentgruppen entwickelt werden. Das DFB-Fußballmobil ist mehrmals im Jahr für uns im Einsatz. Die Einrichtung eines DFB-Minispielfeldes auf dem Schulgelände der StS Fischbek-Falkenberg hat ebenfalls in enger Kooperation zwischen Schule und Verein entwickelt werden können. Seit dieser Saison besteht mit dem FTSV Altenwerder eine Spielgemeinschaft, wodurch in allen Altersgruppen Ligamannschaften eingerichtet worden sind. Hierdurch konnte die HNT einen deutlichen Mitgliederanstieg im Kinderbereich verzeichnen.

## **Kooperation mit dem HSB**

a) Kooperationen Schule Verein

Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft hat mit fast allen umliegenden Grund- und Stadtteilschulen sowie Gymnasien Kooperationsverträge. Hierdurch wird den Schülerinnen und Schülern ein kleines Angebot in die Schulen gebracht, wodurch das Interesse am Sporttreiben in der HNT geweckt werden kann.

Mit der StS Fischbek-Falkenberg hat die HNT in Kooperation mit den Fachverbänden (HFV, HLV und HVbV) Talentförderkooperationen. Diese Kooperationen werden genutzt, um den talentierten SuS eine zusätzliche Trainingszeit (auch am Vormittag) ermöglichen zu können.

b) Hamburger Parcours in Klassenstufe 2

Der verpflichtende Hamburger Parcours für die Schulen in Klassenstufe 2 ist ein weiterer Baustein, um Talente zu sichten. Die HNT plant hierzu eine zentrale Veranstaltung für die Schulen, damit dieser verpflichtende Inhalt zu einem echten Festcharakter entwickelt werden kann (Beispiel Kinderolympiade). Unser Ziel ist die Einrichtung einer Zentralveranstaltung in Süderelbe, um gleichzeitig auch für den Verein talentierte Kinder zu gewinnen und in die vereinseigenen Sportgruppen zu überführen.

c) Talentzellen des HSB

Die HNT konnte von Beginn an eine Talentzelle des HSB aufbauen, wodurch talentierte SuS im Alter von 8 bis 10 Jahren sportartübergreifend nach dem Konzept des HSB gefördert werden können. In enger Kooperation konnte die StS Fischbek-Falkenberg eine weitere Talentgruppe aufbauen, wodurch auch hier die talentierten Grundschüler der Klassenstufen 3 und 4 in einer schulinternen Gruppe gefördert werden. Die Einrichtung weiterer Talentgruppen an den umliegenden Grundschulen hat zu einer (fast) flächendeckenden Talentzellenvernetzung geführt.

d) Kinderolympiade

Die Durchführung der Vorrunde Kinderolympiade hat zu einem deutlichen Teilnehmeranstieg geführt. In den letzten Jahren konnte die HNT bis zu 150 Kinder aus dem Stadtteil durch den Parcours bewegen, Vereinsmitglied zu werden.

## **Kooperation mit den Schulen**

a) Sichtung für die Sportklassen

Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft unterstützt die Sichtung für die neuen Sportklassen der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg intensiv. Talentierte Schülerinnen und Schüler aus den Vereinsgruppen werden über die Sichtungstermine informiert und überwiegend begleitet. Die Sichtung für die neuen fünften Klassen findet im Winter eines Jahres statt. Der gemeinsam mit dem HSB entwickelte Parcours testet

die koordinativen und konditionellen Fähigkeiten ab, wodurch aussagekräftige Ergebnisse ermöglicht werden. Die Schülerinnen und Schüler der Sportklassen müssen sich in den drei Kernsportarten (Volleyball, Leichtathletik und Fußball) durchsetzen und eine der Sportarten als Schwerpunkt anwählen. Das Vormittagstraining wird je von einer Lehrkraft und einem Trainer geleitet. Derzeit trainieren die Jahrgangsstufen 5 und 6 jeweils dienstags und donnerstags in der 3./4 bzw. 5./6. Stunde und die Jahrgangsstufen 7 und 8 in der 5./6 und 3./4. Stunde.

b) Regionalsportveranstaltungen

Die regionalen Schulsportwettkämpfe dienen den Vereinsübungsleitern als wichtige Orte zur Talentsichtung und Talentgewinnung. Die Trainer und Lehrer sichten im Rahmen von ausgewählten Schulsportwettkämpfen Schülerinnen und Schüler der Schulen aus der Region Harburg. Beispielsweise sind für die Leichtathletik hier der Grundschulteam-Cup im Mai, die Regionalmeisterschaften im Juni und der Haake-Lauf im Oktober zu nennen. Für den Fußball sind die Regionalmeisterschaften im April/Mai zu nennen. Im Volleyball konnten wir für Oktober/November 2012 erstmalig ein Grundschulwettbewerb für die Klassenstufe 4 in Kooperation mit dem Nachwuchslandestrainer Gerd Grün organisieren.

c) Nutzung von Trainingsmaterialien

Die Trainingsmaterialien werden den Kooperationspartnern für unterrichtliche und trainerische Zwecke zur Verfügung gestellt. Hierdurch konnten Doppelanschaffungen vermieden werden. Zum Beispiel konnte durch gemeinsame Finanzierung eine Lichtschranke angeschafft werden, die von der HNT und von der Schule genutzt wird.

d) Trainer und Lehrer

Die Trainer und Lehrer sind am Vormittag- und auch am Nachmittagstraining beteiligt. Die Trainingssteuerung wird in enger Absprache durchgeführt.

Hamburg, den 15.10.2012